

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Julia Pütz
	Telefon (0202)	563 - 4800
	Fax (0202)	563 - 8422
	E-Mail	julia.puetz@stadt.wuppertal.de
	Datum:	01.03.2019
	Drucks.-Nr.:	VO/0191/19 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
07.05.2019	BV Langerfeld-Beyenburg	Entscheidung
Verlegung Haltestelle Windhukstraße zur Verbesserung der Schulwegsicherheit		

Grund der Vorlage

Es besteht ein Verkehrssicherheitsproblem an der Haltestelle Windhukstraße mit dem morgendlichen Schülerverkehr am Knotenpunkt Windhukstraße/Heinrich-Böll-Straße.

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt die Verlegung der Haltestelle Windhukstraße in Form eines einjährigen Verkehrsversuchs.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Reichl

Begründung

Die Haltestelle Windhukstraße befindet sich in der Windhukstraße süd-östlich des Knotenpunktes Windhukstraße/Heinrich-Böll-Straße. Hier halten die Linien 606 und NE5 und die Einsatzwagen des Schulzentrums Langerfeld.

Durch die Lage direkt am Knotenpunkt kommt es im morgendlichen Schülerverkehr zu gefährlichen Situationen. Schüler, die hinter dem Bus die Straße queren, werden von dem Verkehr, der aus der Heinrich-Böll-Straße einbiegt, schlecht gesehen. Zusätzlich kommt es zu einem Konflikt mit Fahrzeugen, die den Schulbus überholen wollen. Der Verkehr im Knotenpunkt kommt zuweilen ins Stocken.

In Abstimmung mit der Verkehrslenkung (104.11), der Entwurfsplanung (104.52), der Polizei und der WSW mobil GmbH wurde ein Alternativstandort geprüft. Die Haltestelle soll, gemäß dem beigefügten Lageplan, ca. 25 m Richtung süd-östlich, vor die Querungshilfe, verlegt werden. Laut der Richtlinie für die Einrichtung von Fußgängerüberwegen wird empfohlen eine Haltestelle am Fahrbahnrand in Fahrtrichtung vor den Fußgängerüberweg zu legen, da so der entgegenkommende Verkehr die Querenden gut sehen kann. Auf die vorhandene Querungshilfe würde dies entsprechend angewendet. Um ein Überholen des Busses zu unterbinden wird eine durchgezogene Markierung im Bereich hinter dem Bus aufgetragen. Um zu verhindern, dass durch die Querungshilfe und widerrechtlich überholende Fahrzeuge eine neue Gefahrenstelle entsteht, wird die Haltestelle zunächst im Zuge eines einjährigen Verkehrsversuches eingerichtet.

Kosten und Finanzierung

Die Kosten für die Verlegung der Haltestelle trägt die WSW mobil GmbH.

Zeitplan

Nach dem Beschluss soll die Haltestelle möglichst zeitnah verlegt werden.

Anlagen

Anlage 1: Lageplan Haltestellenverlegung Windhukstraße